

10.06.17 Kasnevit/ Putbus

Orgelvorspiel

Christus spricht:
**Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.**

Mt 11,28

EG 274 Der Herr ist mein getreuer Hirt

L Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes

G Amen

L Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
G der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 36, EG 719

Wie köstlich ist deine Güte, Gott!

Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Deine Gerechtigkeit steht wie die Berge Gottes
und dein Recht wie die große Tiefe.

Herr, du hilfst Menschen und Tieren.

Wie köstlich ist deine Güte, Gott,
dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel
Zuflucht haben!

Sie werden satt
von den reichen Gütern deines Hauses,
und du tränkst sie mit Wonne

wie mit einem Strom.

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Lichte sehen wir das Licht.



Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn und dem Hei - li - gen Geist,



wie es war im An-fang, jetzt und immer-dar und von E-wigkeit



zu E - wig-keit. A - men.

Kyrie

Liebender Gott,

Du hast uns eingeladen,
Deine Gäste zu sein.

Die Tür zu Deinem himmlischen Reich steht offen.

Wir aber weigern uns standhaft,
hindurch zu gehen

und reden unverständliches Zeug,
das niemand versteht.

So verstellen wir auch Andern
den Weg zu Dir.

Darum bitten wir Dich:

Gib uns nicht auf

und erbarme Dich unser!



Musical score for Kyrie eleison. It consists of three staves of music in G major (one sharp) and 3/4 time. The lyrics are: Ky - ri - e e - lei - son. G Herr, er - bar - me dich. Chri - ste e - lei - son. G Chri - ste, er - bar - me dich. Ky - ri - e e - lei - son. G Herr, er - barm dich ü - ber uns.

Gloria

Jesus Christus befreit uns von der Last, immer alles richtig machen zu müssen. Das ist eine große Erleichterung und eine willkommene Erfrischung auf dem Weg durch unser Leben.

Wir singen:



Musical score for Gloria. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 3/4 time. The lyrics are: I Eh - re sei Gott in der Hö - he II und auf Er - den Fried, den Menschen ein Wohlge - fal - len.

L Der Herr sei mit Euch
G und mit deinem Geist

Eingangsgebet

Lieber Vater im Himmel,
wie eine Glucke ihre Jungen beschützt,
so sorgst Du für uns,
Davon wollen wir reden –
in diesem Gottesdienst und draußen im täglichen Leben.
Gib, dass unsere Worte verständlich sind
und hilfreich für die Menschen, denen wir begegnen.

Du bist für uns da – jetzt und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
G Amen

Die Epistel steht geschrieben im Brief des Paulus an die Epheser im 2. Kapitel.

Christus ist gekommen
und hat im Evangelium Frieden verkündigt
euch, die ihr fern wart,
und Frieden denen, die nahe waren.
Denn durch ihn haben wir alle beide in einem Geist
den Zugang zum Vater.

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
sondern Mitbürger der Heiligen
und Gottes Hausgenossen,
erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten,
da Jesus Christus der Eckstein ist,
auf welchem der ganze Bau ineinandergefügt
wächst zu einem heiligen Tempel in dem Herrn.
Durch ihn werdet auch ihr miterbaut
zu einer Wohnung Gottes im Geist. **Halleluja.**

Wochenlied EG 363,1-3+6

Das Evangelium für diesen Sonntag steht geschrieben bei Lukas im 14. Kapitel

(Ehre sei Dir, Herre)

Einer, der mit zu Tisch saß, sprach zu Jesus:
„Selig ist, der das Brot isst im Reich Gottes!“.

Jesus sprach zu ihm:

Es war ein Mensch, der machte ein großes Abendmahl
und lud viele dazu ein.

Und er sandte seinen Knecht aus
zur Stunde des Abendmahls,

den Geladenen zu sagen:

Kommt, denn es ist schon bereit!

Da fingen sie alle an, sich zu entschuldigen.

Der erste sprach zu ihm:

Ich habe einen Acker gekauft
und muss hinausgehen und ihn besehen;
ich bitte dich, entschuldige mich.

Und ein anderer sprach:

Ich habe fünf Joch Ochsen gekauft
und ich gehe jetzt hin, sie zu besehen;
ich bitte dich, entschuldige mich.

Wieder ein anderer sprach:

Ich habe eine Frau geheiratet;
darum kann ich nicht kommen.

Und der Knecht kam zurück und sagte das seinem Herrn.

Da wurde der Hausherr zornig
und sprach zu seinem Knecht:

Geh schnell hinaus auf die Straßen und Gassen der Stadt
und führe die Armen und Verkrüppelten

- 6 -

und Blinden und Lahmen herein.

Und der Knecht sprach:

Herr, es ist geschehen, was du befohlen hast;

es ist aber noch Raum da.

Und der Herr sprach zu dem Knecht:

Geh hinaus auf die Landstraßen und an die Zäune

und nötige sie hereinzukommen,

dass mein Haus voll werde.

Denn ich sage euch:

Keiner der Männer, die eingeladen waren,

wird mein Abendmahl schmecken.

- Glaubensbekenntnis -

EG 148,1+4-5 Herzlich tut mich erfreuen

Predigt über 1 Kor 14,1-3+20-25

[Hier](#) können Sie die Predigt anhören.

323 Man lobt dich in der Stille

Kollekte: 40,60; 34,10

Sprengel: Posaunenwerk MV

111 Posaunenchöre bereichern das Leben in den Kirchengemeinden im Nordosten. Sie gestalten Gottesdienste, Festveranstaltungen, Jubiläen und geistliche Bläsermusiken. Sie praktizieren diakonisches Blasen in Seniorenheimen und Krankenhäusern. Sie wirken bei Großveranstaltungen und Kirchentagen mit und sind gern gesehene Gäste im kommunalen Bereich, bei Stadtfesten oder Weihnachtsmärkten.

Die Aufgabe des Posaunenwerkes ist es, Kooperation der Chöre untereinander zu fördern und in Freizeiten, Chorbesuchen, bei Bläserfahrten sowie Seminaren vor allem in der Bläuserscheune Barkow, wichtige musikalischbläserische und geistliche Grundlagen zu vermitteln. Ein besonderes Anliegen ist dabei die Förderung des Nachwuchses.

Ihre Kollekte ist ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.

- Mo 15.00 h Christenlehre
 18.30 h Kreatives Gestalten
- Di 19.00 h Kirchenchor
- Do 15.00 Uhr Bastelkreis
 Gemeindenachmittag Vilmnitz
- Sa 19.30 h Vivit – Fotoinstallation von Hiroyuki
 Masuyama (200 J Hochzeitsreise CDF)
- So 09.00 Uhr Vilmnitz (P. Schwer)
 10.30 Uhr Putbus m. Taufe (P. Marlow)

EG 213,1-3 Kommt her, ihr seid geladen

Dankgebet Kollekte:

Wir danken dir himmlischer Vater, für das Gut, dass du uns anvertraut hast. Bitte segne die Geber, die Gaben und den Zweck, für den sie bestimmt sind. Amen.

Fürbitten:

- 8 -

Himmlicher Vater,

Du hast Deiner Gemeinde
das prophetische Amt anvertraut.
Hilf uns, dass wir Klartext reden:
So, dass die Menschen uns verstehen können.

Wir reden in vielen Sprachen
und mit unterschiedlichen Zungen,
aber die Botschaft ist immer dieselbe,
die wir von Deinem Sohn gehört haben:
„Strebt nach der Liebe!“

Wir bitten dich für Menschen,
die noch nie etwas von Dir gehört haben
oder die ohne Liebe leben müssen:
Führe sie durch unser Vorbild
auf den Weg zu Dir.

Wir bitten Dich für unsere Gemeindeglieder,
die zwar viel von Dir reden,
aber nicht verstehen, was Du uns zu sagen hast:
Hilf ihnen zu denken –
möglichst bevor sie den Mund aufmachen.

Wir bitten für die Menschen, die in unserem Staat
und in der Weltpolitik das Sagen haben:
Gib ihnen den Mut,
ihre Entscheidungen aus dem Glauben heraus zu treffen
und stell Dich denen in den Weg,
die sie deshalb zu Unrecht kritisieren.

Komm in unsere kleine Welt,
der Du lebst und regierst von Ewigkeit zu Ewigkeit.

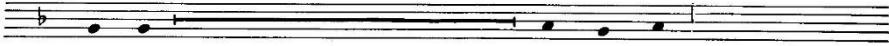
*In der Stille reden wir mit Gott,
indem wir hören, was Er uns zu sagen hat.*

- L. Der Herr sei mit euch
- G. und mit deinem Geiste.
- L. Erhebet eure Herzen.
- G. Wir erheben sie zum Herren.
- L. Lasset uns Danksagen dem Herren, unserm Gotte.
- G. Das ist würdig und recht.

- L. *Lobgebet*



L Wahr - haft würdig ist es und recht,



daß wir dich, Herr, heiliger Vater, allmäch - ti - ger Gott,



zu allen Zeiten und an allen Orten loben und dir dan - ken



durch unsern Herrn Je - sus Chri - stus.



Ihn hast du der Welt zum Heil ge - sandt,



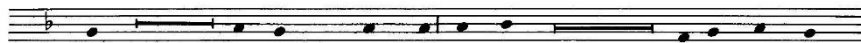
da - mit wir durch seinen Tod Verge - bung der Sün - de



und durch sein Auf - erstehen das Le - ben ha - ben.



Da - rum loben die Engel dei - ne Herrlichkeit,



be - ten dich an die Mäch - te und fürch - ten dich al - le Ge - wal - ten.



Dich preisen die Kräf - te des Him - mels mit ein - hel - li - gem Ju - bel.



Mit ihnen vereinen auch wir uns - re Stim - men



und be - ken - nen oh - ne En - de: G Hei - lig . . .

G. >Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herre Zebaoth, voll
sind Himmel und Erde seiner Herrlichkeit.
Hosianna in der Höhe. Gelobet sei der da kommt
im Namen des Herren. Hosianna in der Höhe.<

Vater unser
Einsetzungsworte
Christe du Lamm Gottes ... (Nr.: 190.2)

Einladung Austeilung Dankgebet

Vater,
wir danken Dir für das Leben
und für die Erkenntnis,
die wir durch Jesus gewonnen haben.
Dir allein stehen allezeit Lob und Ehre zu!

So wie dieses gebrochene Brot
zerstreut war auf den Bergen,
zusammengebracht aber eine Einheit wurde,
so bringe zusammen Deine Gemeinde
von den Enden der Erde
in Dein Reich,
denn Dein ist die ewige Kraft und Herrlichkeit
durch Jesus Christus.

Es komme die Gnade und es vergehe die Welt!
Maranatha; ja, komm, Herr Jesus,
der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist
lebst und regierst
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Vaterunser

L Gehet hin im Frieden des Herrn
G Verleih uns Frieden gnädiglich...
L Segen
G Amen, Amen, Amen